

Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 04. Dezember 2006

Annahme des Mehrheitsabkommens

Der Gemeinderat,

Aufgrund des Artikels L1123-1 des Kodexes der lokalen Demokratie und Dezentralisierung, welcher die Prozedur des Mehrheitsabkommens zur Bildung des Gemeindegremiums festlegt;

Aufgrund des vorliegenden Resultats der Gemeinderatswahlen vom 08. Oktober 2006, woraus hervorgeht, dass die politische Gruppierung des Gemeinderates sich wie folgt zusammensetzt:

MIT UNS :

1. Hans-Dieter Laschet,
2. Agnes Cool-Krafft,
3. Bodo Lux,
4. Franz-André Klein,
5. August Boffenrath,
6. Christoph Heeren,
7. Marcelle Vanstreels-Geurden,
8. Dieter Müllender,
9. Stephan Peters,
10. Theresa Wollgarten-Kockartz

CSL :

1. René Chaineux,
2. Fabienne Xhonneux,
3. Mario Piel,
4. Werner Moeris,
5. Resel Reul-Voncken,
6. Mario Pitz,
7. Werner Reinartz,
8. Tom Simon

ECOLO :

1. Hedy Dejonghe-Freches
1. Ludwig Gielen

FBL (Freie Bürgerliste)

1. Erwin Güsting

Aufgrund des vorliegenden Abkommens zur Mehrheitsbildung, unterzeichnet von den Parteien MIT UNS und CSL, hinterlegt zu Händen des Gemeindegemeinschafers mit Datum vom 30. November 2006;

In Anbetracht, dass diesem Mehrheitsabkommen nichts entgegenzusetzen ist, da

- diese Zusammensetzung bereits in der letzten Legislaturperiode zum Wohle der Bevölkerung bestens zusammen gearbeitet hat;
- diese die politischen Gruppierungen umfasst, die Teil des Gemeinderates sind;
- dieses die Angaben in Bezug auf den Bürgermeister und die Schöffen;
- dieses durch die bezeichneten Personen unterzeichnet wurde und durch die Mehrheit der Mitglieder jeder politischen Gruppierung, wovon mindestens ein Mitglied vorgeschlagen wurde, um dem Gemeindegremium beizutreten;

Schreitet zur mündlichen Abstimmung im Hinblick auf die Annahme des Mehrheitsabkommens

B E S C H L I E S S T einstimmig :

die Annahme des Mehrheitsabkommens wie folgt :

Bürgermeister	Zuständigkeit
Hans Dieter Laschet	Bau, Raumordnung, Wirtschaftsförderung, Verwaltung, Polizei, Standesamt

Schöffe	Zuständigkeiten
1. René Chaineux	Finanzen, Kultur und ländliche Entwicklung, Tourismus
2. Bodo Lux	Wegebau, Forst und Friedhöfe, Energie
3. Mario Piel	Sport, Jugend und Landwirtschaft
4. Fabienne Xhonneux	Schulwesen, Umwelt, Soziales und Senioren